



GOLDENER ANKER

EINE KLEINE PROGRAMMÄNDERUNG

\\ KAMMERMUSIK-QUINTETT DAS ANCHOR ART ENSEMBLE

Das Programm > Die Wiener Wegbereiter, Teil I < erklingt am 5. April 2019 im Goldenen Anker in Pforzheim-Dillweissenstein. Dabei bietet sich ein Einblick in den Übergang von der Klassik zur Romantik und von der Spätromantik zum Expressionismus.

Das ursprünglich geplante Schönberg Quartett Nr. 2 kann krankheitsbedingt leider nicht aufgeführt werden, soll aber zu einem späteren Zeitpunkt als 2. Teil dieser Reihe nachgeholt werden.

Stattdessen wird am 5. April eine speziell zu diesem Anlass von Jaleh Perego bearbeitete Fassung für Streichquintett und Sopran der Rückert Lieder von Gustav Mahler erklingen.

Gustav Mahler gilt als Spätromantiker, wurde aber von den Mitgliedern der Zweiten Wiener Schule (Schönberg, Berg, Webern) hoch verehrt. Er steht für den Übergang der Spätromantik zur Moderne, ist aber noch in der Tonalität verhaftet.

Wir schätzten uns sehr glücklich, zu diesem Projekt Friedemann Breuninger, Konzertmeister des Südwestdeutschen Kammerorchesters Pforzheim, gewonnen zu haben. Das Ensemble wird zusammen mit den unten genannten Musiker*innen der Badischen Philharmonie und des Südwetsdeutschen Kammerorchesters unter dem Namen ANCHOR ART ENSEMBLE auftreten.

Moderation & Arrangement Rückert Lieder: **Jaleh Perego**
Es singen und spielen:

Stamatia Gerothanasi, Sopran

Friedemann Breuninger, Violin I

Duru Seong, Violin II

Martin Nern, Viola

Doreen DaSilva, Violoncello

Klaus Dusek, Kontrabass

FREITAG, 5. APRIL 2019, 19 UHR

Eintritt 15 EUR, Reservierung erbeten.

GOLDENER ANKER, Pforzheim-Dillweißstein,
Felsenstraße 2, Anmeldung Telefon 07231 2808770

Zu der Veranstaltung erhalten Sie dieses kleine Kompendium.

ORIGINALTON AUS EINER NACHRICHT
VON DOREEN DA SILVA UND KLAUS DUSEK
AN DAS ANKER Q-LTUR TEAM

> . . . also, was haltet ihr von dem neuen Namen ANCHOR ART ENSEMBLE, den Klaus und ich uns ausgedacht haben? Denn es wurde schon so viel Verschiedenes, aus den verschiedensten Stilrichtungen für den Goldenen Anker ausgedacht und aufgeführt . . . und dies mit verschiedenen Besetzungen. Bei dem Titel kann man experimentelles, unterhaltendes, malerisches, dichterisches mit einbringen. Wir sind sehr begeistert von diesem Projekt und von dem Ort, der uns zu solcher Inspiration verhilft !!! <



Franz Schubert (1797 - 1828)

\\ ROSAMUNDE / SCHUBERT

FÜR STREICHQUARTETT
IN A-MOLL, OP. 29

Alegro ma non troppo

Andante

Minuetto

Allegro moderato

\\ JALEH PEREGO / MODERATION

DOKTORANDIN DER
MUSIKHOCHSCHULE KARLSRUHE

Wir freuen uns darüber, Jaleh Perego für die
Moderation des Abends zu gewinnen.

Sie geht dabei auch auf die Zusammenhänge
zwischen Franz Schubert, dessen „Rosamunde“
Quartett und dem Wirken Gustav Mahlers ein.

Gustav Mahler (1860 - 1911)

\\ RÜCKERT LIEDER / MAHLER

FÜR STREICHQUINTETT & SOPRAN
ARRANGEMENT: JALEH PEREGO

1 Blicke mir nicht in die Lieder

2 Ich atmet' einen linden Duft

3 Liebst du um Schönheit

4 Ich bin der Welt abhanden gekommen

1 Blicke mir nicht in die Lieder!
Meine Augen schlag' ich nieder,
Wie ertappt auf böser Tat.
Selber darf ich nicht getrauen,
Ihrem Wachsen zuzuschauen.
Deine Neugier ist Verrat!

Bienen, wenn sie Zellen bauen,
Lassen auch nicht zu sich schauen,
Schauen selber auch nicht zu.
Wenn die reichen Honigwaben
Sie zu Tag gefördert haben,
Dann vor allen nasche du!

2 Ich atmet' einen linden Duft!
Im Zimmer stand
Ein Zweig der Linde,
Ein Angebinde
Von lieber Hand.
Wie lieblich war der Lindenduft!

Wie lieblich ist der Lindenduft!
Das Lindenreis
Brachst du gelinde!
Ich atme leis
Im Duft der Linde
Der Liebe linden Duft.

3 Liebst du um Schönheit,
O nicht mich liebe!
Liebe die Sonne,
Sie trägt ein gold'nes Haar!

Liebst du um Jugend,
O nicht mich liebe!
Liebe den Frühling,
Der jung ist jedes Jahr!

Liebst du um Schätze,
O nicht mich liebe.
Liebe die Meerfrau,
Sie hat viel Perlen klar.

Liebst du um Liebe,
O ja, mich liebe!
Liebe mich immer,
Dich lieb' ich immerdar.

4 Ich bin der Welt abhanden gekommen,
Mit der ich sonst viele Zeit verdorben,
Sie hat so lange nichts von mir vernommen,
Sie mag wohl glauben, ich sei gestorben!
Es ist mir auch gar nichts daran gelegen,

Ob sie mich für gestorben hält,
Ich kann auch gar nichts sagen dagegen,
Denn wirklich bin ich gestorben der Welt.

Ich bin gestorben dem Weltgetümmel,
Und ruh' in einem stillen Gebiet!
Ich leb' allein in meinem Himmel,
In meinem Lieben, in meinem Lied!

*> Die Seele singt,
und die Welt ist singbar <*

Zitat Friedrich Rückert



Mit freundlicher Unterstützung der Lotterie GlücksSpirale.
Gewinnspiele können süchtig machen!